

Diagramme

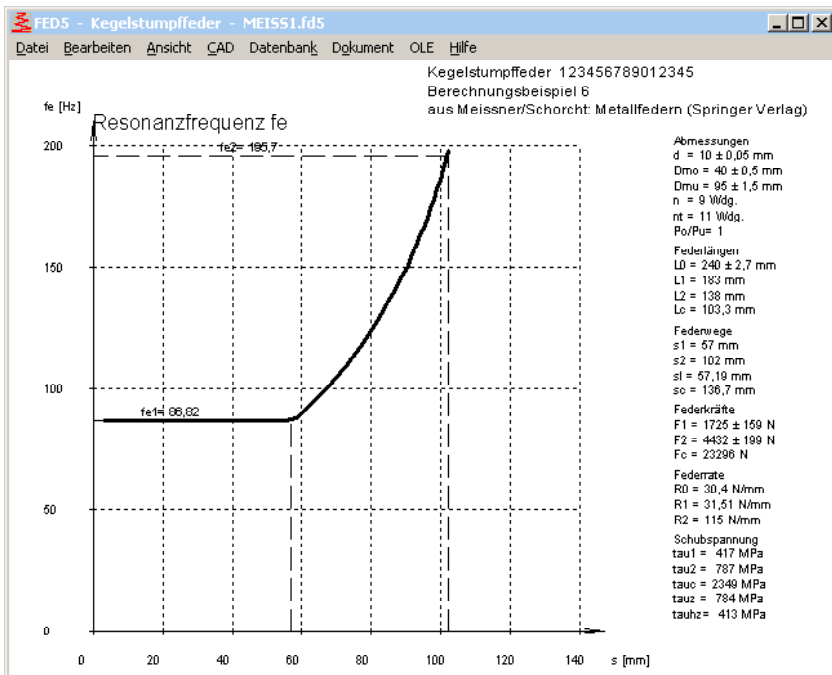
Mit FED5 kann man den Verlauf von Federkennlinie, Federrate, Federarbeit und Eigenfrequenz am Bildschirm darstellen. Die Diagramme lassen sich ausdrucken, oder über DXF- und IGES-Schnittstelle in CAD oder Dokumentation übernehmen.

Spannungsverlauf

Die Schubspannung ist u.a. vom Windungsdurchmesser abhängig und wird deshalb mit zunehmendem Windungsdurchmesser größer, bis sich die Windungen anlegen. Den Spannungsverlauf kann man mit FED5 graphisch darstellen.

Goodman-Diagramm

Bei dynamisch beanspruchten Federn erkennt man am Goodman-Diagramm, ob die zulässige Hubspannung eingehalten wurde. Eingezeichnet werden die Kurven für Dauerfestigkeit (>10 Mio.), sowie für 1 Mio. und 100.000 Lastspiele.



Federkennlinie

Die Kennlinie (Kraft-Weg-Diagramm) einer Kegelfeder wird progressiv, wenn sich die größeren Windungen anzulegen beginnen.

Federrate

Die Federrate ist bis zu der Stellung konstant, wo sich die größeren Windungen anzulegen beginnen. Von da an wird die Feder "härter".

Federarbeit

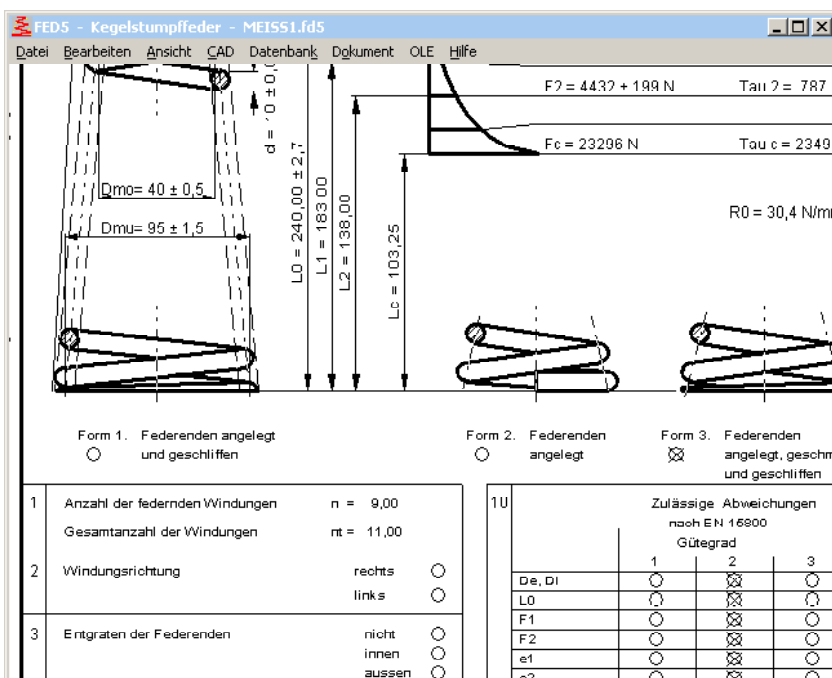
Die Federarbeit wird berechnet aus dem Integral der Federkennlinie.

Eigenfrequenz

Mit dem Anlegen von Windungen ändert sich die Eigenfrequenz der Feder. FED5 zeichnet ein Diagramm der Eigenfrequenz über dem Federweg.

Quick-Ansicht

In den verschiedenen Quick-Ansichten werden Zeichnungen, Diagramme und Federdaten zusammen auf einer Bildschirmseite angezeigt.



Fertigungszeichnung

Aus den berechneten Daten generiert FED5 eine Fertigungszeichnung, die Sie ausdrucken oder als DXF- und IGES-Datei in CAD übernehmen können.

Systemvoraussetzungen

FED5 gibt es als 32-bit und 64-bit Applikation für Windows XP, Vista, Windows 7, 8, Windows 10.

Lieferumfang

Programm mit Datenbankdateien, Anwendungsbeispielen, Handbuch (pdf), Eingabeformular, Konformitätserklärung, Lizenzvertrag für zeitlich unbegrenztes Nutzungsrecht mit Update-Möglichkeit.

Gewährleistung

HEXAGON übernimmt eine Gewährleistung von 24 Monaten dafür, daß die Software die genannten Funktionen erfüllt.